

Henstedt-Ulzburg – Anfänglicher Regen trübte die offenen Kreismeisterschaften im Mehrkampf der Schüler/innen B-D in Henstedt-Ulzburg, auch die Beteiligung hätte in manchen Altersklassen durchaus etwas mehr sein dürfen.

„Ihr habt bei der Anmeldung der Meisterschaften im Formular das Kreuz im Wetterfeld vergessen“, bekam der Vorsitzende des KLV Segeberg Enrico Izzo als Antwort auf die Schlecht-Wetter-Frage. Ansonsten klappte die Durchführung der Veranstaltung zufrieden stellend. Bei den Mehrkämpfen gingen drei Siege, einmal Silber und einmal Bronze an den SC Rönna 74, die mit etwa 25 Teilnehmern eine starke Fraktion stellten. Trainer Manfred Lagies vom SV Wahlstedt freute sich einen Titel und zwei zweite Plätze. Leezener Aktive stiegen je einmal als Zweite und Dritte auf das Treppchen. Im Blickpunkt von Trainer Ralph Meyer stand Julia Münch (W9), sie überzeugte besonders im Wurf. Ihr 80-g-Ball flog 27 Meter weit. Sie hatte als Goldmädel am Ende 999 Punkte auf ihrem Konto. Die Rönnaer W9-Mannschaft – Julia Münch, Leonie Krämer und Belinda Czierlinski - gewann mit 4216 Punkten.

Bei den Jungen sorgte Lasse Prüss (M12) für einen Titel. Er sprang mit 1,39 m am höchsten und kam auf 1573 Punkte. Tim Engelke (643 P.) und Jannis Fink (608 P.) feierten bei den Achtjährigen einen Doppelsieg, wobei der Titelträger sich mit 8,79 sec. als 'Renner' präsentierte. Jannis zeigte mit 23 Metern seine Wurfqualitäten. Jay Nagel (M9) kam auf 29 Meter und war mit 8,59 sec. ebenfalls sehr schnell auf den Beinen (803 P.). Jahira Dabelstein (W8) war für den Leezener SC erfolgreich. 9,31 sec./50 m --- 2,84 m/Weitsprung und 16 m/Schlagball bedeuteten 770 Punkte und Platz zwei. 747 Pkt. sammelte Michel Haun (M9), auch er beeindruckte mit 8,75 sec. über 50 m, sprang 3,14 m weit und ließ den Ball bei 23,50 m landen.

Bei den Mittelstrecken dominierten die Läufer aus dem Rönnaer Lager, die dreimal Gold, fünfmal Silber und dreimal Bronze erstritten. Luisa Steinmatz (W9) legte die zwei Runden in 3:11,44 min. zurück. Noah Fredrich (M9) benötigte für 1000 m 3:45,60 min., womit er schneller war als Clubkamerad Jonas Carstens (M11). Er lief 3:54,59 min. Schließlich hatte das 4x50m-Quartett der W9 mit 35,28 sec. die Nase vorn.

Alle Ergebnisse auf [www.shlv.de](http://www.shlv.de).